

**ZUSAMMEN GEHT MEHR**

ver.di

# TARIFRUNDEN TVÖD UND TVL

Sabine Reiner

Bereich Tarifpolitik öffentlicher Dienst

## **Tarifrunde Bund und Kommunen**

2,5 Mio. Tarifbeschäftigte, inkl. Azubis, dual Studierende  
davon ca. 150.000 Tarifbeschäftigte Bund

360.000 Beamt\*innen Bund

190.000 Versorgungsempfänger\*innen

## **Tarifrunde Länder**

1,2 Mio. Tarifbeschäftigte

1,2 Mio. Beamt\*innen (Länder und Kommunen)

0,9 Mio. Versorgungsempfänger\*innen

(jeweils ohne Hessen)

# Tarifrunde Bund/Kommunen 2023

| ver.di-Forderung  | Angebot aus der 2.Verhandlungsrunde  | Aussage aus der 3.Verhandlungsrunde (kein offizielles Angebot)  | Schlichtungsempfehlung und Tarifiergebnis vom 22. April 2023   |
|---|--|---|--|
| 10,5% Lohnerhöhung  | 3% ab 1.10.2023<br>2% ab 1.6.2024  | 8 % auf 2 Jahre<br>verschiedene Modelle zur Staffelung  | <b>ab 1.3.2024 +200 EUR, +5,5 %</b><br><u>entspricht durchschnittlich 11,5 % Lohnerhöhung</u>  |
| mind. 500 Euro monatlich mehr   | kein Angebot zu Mindestbetrag  | Mindestbetrag 300 EUR aufgeteilt auf 2 Jahre  | <b>Sockelbetrag 200 EUR monatlich + 5,5%</b><br>entspricht einer Erhöhung zwischen 340 EUR und 680 EUR (je nach Gruppe bzw. Tabelle),<br>durchschnittlich 420 EUR monatlich  |
| Tabellenwirksame Lohnerhöhung statt Einmalzahlung                               | Inflationsausgleichsgeld<br>1.500 EUR Mai 2023<br>1.000 EUR Januar 2024<br>Azubis jeweils die Hälfte | 3.000 EUR Inflationsausgleichsgeld<br>keine Aussage zur Staffelung oder Aufteilung,<br>keine Aussage für Azubis | Juni 2023:<br><b>1.240 EUR Inflationsausgleichsgeld,</b><br><b>620 EUR für Azubis Inflationsausgleichsgeld</b><br>Juli 2023 – Februar 2024:<br><b>220 EUR monatlich Inflationsausgleichsgeld,</b><br><b>110 EUR monatlich für Azubis</b> |
| 200 Euro mehr für Azubis, Studierende, Praktikant*innen; unbefristete Übernahme | 3% ab 1.10.2023<br>2% ab 1.6.2024  | Keine Aussage<br>Ablehnung unbefristete Übernahme   | ab 1.7.2023 – 28.2.2024:<br><b>110 EUR als Inflationsausgleichsgeld</b><br>ab 1.3.2024: <b>150 EUR monatlich mehr</b><br>Verlängerung der Regelung zur Übernahme nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung                             |
| Laufzeit:<br>12 Monate  | Laufzeit:<br>27 Monate   | Laufzeit:<br>24 Monate  | <b>Laufzeit:<br/>24 Monate</b>   |

# Kampagnenplanung

- Seit 2018/2020 Experimente mit neuen Kampagnenelementen
- Ausbau von Informations- und Beteiligungsangeboten
- Frühzeitige Kommunikation der Kampagnenplanung
- Qualifikations- und Austauschangebote
  
- Organisation auf vielen Ebenen in Bewegung geraten
- Grundlage für starke Streikbeteiligung, Mitgliederentwicklung und Ergebnis

# Zentrale Kampagnenelemente

- Beschäftigtenbefragung
- Tarifbotschafter\*innen
- Kommunikation
- Arbeitsstreiks
- Telefonaktionen
- Stärketest, Streikversprechen

# Beschäftigtenbefragung

- (Online-)Befragung Mitglieder und Nicht-Mitglieder
- Fragen zur Forderung
- Fragen zur Bereitschaft, sich zu beteiligen
- Abfrage Daten und Einwilligungserklärung
- QR-Code zur Weiterleitung
- TRöD 2023: 130.000 TN
- TR Länder 2023: 64.000 TN



Montag, 13. Juni bis Freitag, 23. September 2022  
**BESCHÄFTIGTENBEFRAGUNG FÜR DIE  
 TARIF- UND BESOLDUNGSRUNDE  
 ÖFFENTLICHER DIENST BUND/KOMMUNEN 2023**

Am 11. Oktober 2022 kommen die Kolleginnen und Kollegen der ver.di-Bundestarifkommission ö.D. zusammen und beschließen die konkreten Forderungen für die Tarifrunde Öffentlicher Dienst 2023. In ver.di geben die Mitglieder den Ton an. Wer mitmacht, kann auch mitentscheiden!

Neben den Mitgliederversammlungen in den Betrieben, Dienststellen und Bezirken, sind die Ergebnisse dieser Befragung eine zentrale und wichtige Unterstützung für die gemeinsame Diskussion in der ver.di-Bundestarifkommission ö.D. Am Ende dieser Umfrage möchten wir gerne mit Dir in Kontakt bleiben.

Danke! Schön, dass Du mitmachst!

Die Lebenshaltungskosten sind stark gestiegen, ver.di beabsichtigt darum den Fokus auf eine deutliche Lohnsteigerung zu legen. Siehst Du das auch so?

Ja  Nein

Wenn ja gewählt wird:  
 Welche Forderungshöhe findest Du angemessen? Trage die Höhe als Eurobetrag oder in Prozent ein.  
 EUR oder %

Sollte auch das Thema Arbeitszeit neben einer Lohnsteigerung Thema in der Tarifrunde werden?

Ja  Nein

Wenn ja:  
 ... auch dann, wenn dadurch nur eine geringere Lohnsteigerung durchgesetzt werden kann?

Ja  Nein

Wenn wir das Thema Arbeitszeit aufgreifen: Wäre Dir persönlich wichtig, dass Du die Wahl hast, Teile der Lohnsteigerung gegen freie Tage eintauschen zu können (Wahlmodell)?

Ja  Nein

**Hinweis zum Datenschutz:**  
 Deine Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Alle Deine Angaben werden streng vertraulich und entsprechend der deutschen und europäischen gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz behandelt. Alle erhobenen Daten werden nur anonymisiert weiterleitet und ausschließlich zusammengefasst mit den Angaben der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgewertet. Rückschlüsse auf Dich persönlich werden nicht möglich sein. Weiterführende Informationen erhältst Du in unserer Datenschutzerklärung <http://datenschutz.ver.di>



Bist Du schon Mitglied bei ver.di?

Ja  Nein

Bei Mitgliedschaft ja:  
 Bitte gebe Deine Mitgliedsnummer, oder Deinen Namen und Dein Geburtsdatum an.  
 Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_  
 Vorname: \_\_\_\_\_  
 Nachname: \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Wie bist Du bereit für die Durchsetzung Deiner Forderungen zu tun? (Mehrfachauswahl möglich)

In Kontakt bleiben und an Aktionen teilnehmen  
 Streiken, wenn es notwendig ist  
 Tarifbotschafter\* in werden („ich möchte für meine Kolleg\*innen Verantwortung übernehmen und versorge alle mit Informationen zur Tarifrunde, mobilisiere sie zu den Aktionen und überzeuge sie von der Gewerkschaft.“)  
 Nichts davon

Bei Mitgliedschaft nein: (Mehrfachauswahl möglich)

Gewerkschaftsmitglied werden  
 In Kontakt bleiben und an Aktionen teilnehmen  
 Streiken, wenn es notwendig ist  
 Nichts davon

Bitte beantworte uns noch ein paar Fragen zu Dir:  
**In welcher Branche bist Du tätig?**

Arbeitswirtschaft  
 Außenwissenschaftliche Forschung  
 Bund  
 Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Rentenversicherung, Berufsgenossenschaftsgesetzliche Unfallversicherung  
 Energiewirtschaft  
 Gemeinde (z.B. Stadt, Landkreis)  
 Gesundheit / Pflege  
 Musikschule  
 Nahverkehrsmittelunternehmen  
 Öffentliche Bibliothek  
 Sozial- und Erziehungsdienst  
 Kita, Ganztags und Sozialarbeit bei Städten und Gemeinden  
 Kita, Ganztags und Sozialarbeit bei freien Trägern  
 Behindertenhilfe  
 Sportkasse  
 Theater und Bühnen  
 Verkehrsmitteln  
 Wasserwirtschaft  
 Wasser, Jägerei  
 Sonstige

**In welchem Bundesland bist Du tätig?**

Wie lautet die Postleitzahl Deines Arbeitsortes?  
 Über diese Angabe können wir Dich dem zuständigen ver.di-Bezirk zuordnen.  
 \_\_\_\_\_

Um Dich erreichen zu können, benötigen wir ein paar Angaben

Vorname: \_\_\_\_\_  
 Nachname: \_\_\_\_\_  
 E-Mail\*: \_\_\_\_\_  
 Telefon\*: \_\_\_\_\_  
 \*Pflichtfeld: entweder E-Mail oder Telefonnummer müssen angegeben werden

Name des Betriebs: \_\_\_\_\_  
 Bereich/Abteilung: \_\_\_\_\_

Ja, ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch ver.di ein.  
 Nein, ich willige nicht ein bzw. möchte meine personenbezogenen Daten nicht angeben.

**Zu guter Letzt:**  
**Toll, dass Du mitgemacht hast.**  
 Ja mehr Kolleginnen und Kollegen teilnehmen desto besser. Das Ziel ist, dass sich mindestens 54.000 Kolleg\*innen an dieser Befragung beteiligen – das sind zwei Prozent der Beschäftigten bei Bund und Kommunen.

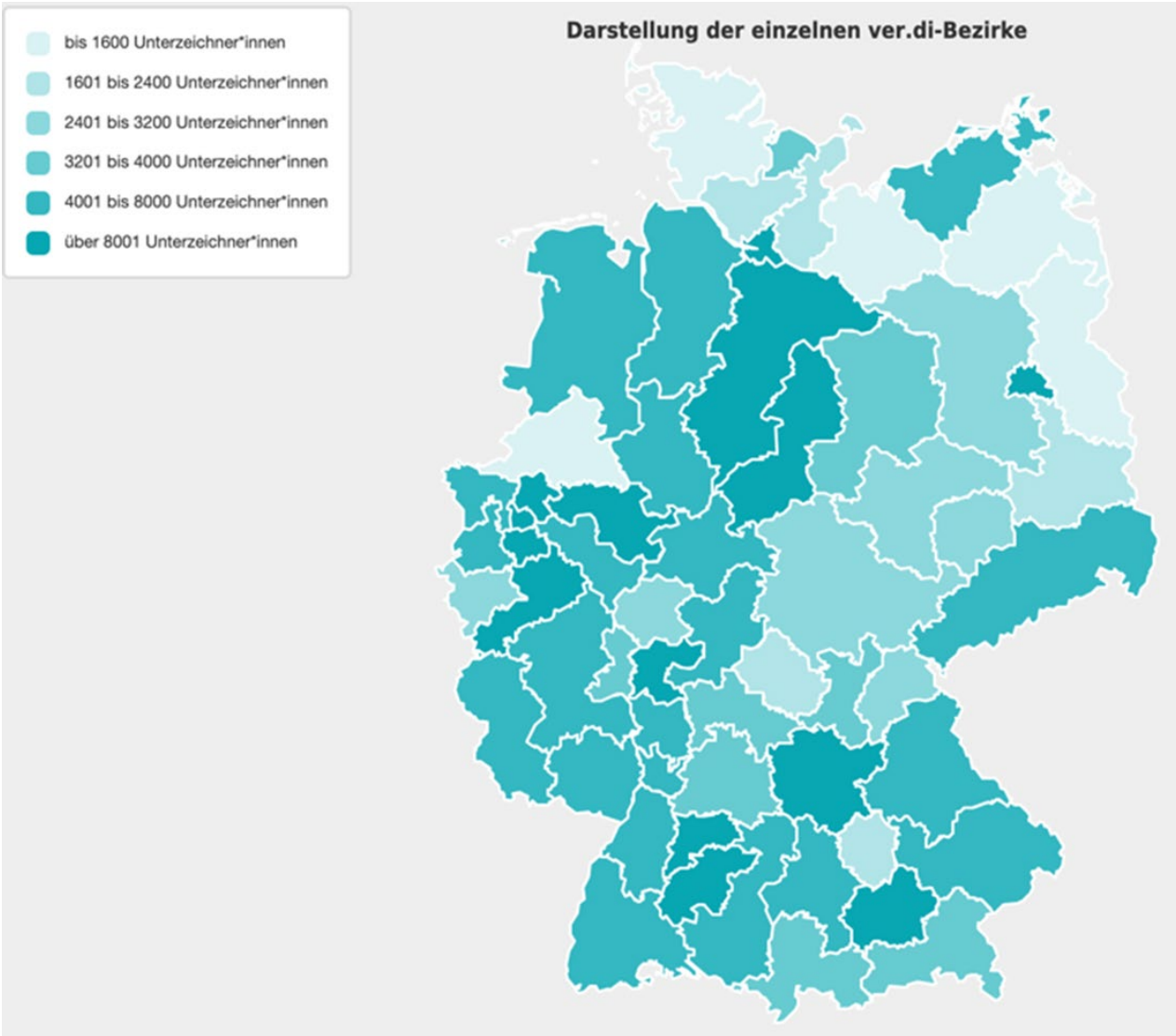
Nimm an der 5-Personen-Challenge teil und schicke fünf Deiner Kolleginnen und Kollegen in Deinen WhatsApp-Gruppen, auf Facebook oder über andere Kanäle eine Info zur Umfrage: [zusammen-geht-mehr.ver.di](https://zusammen-geht-mehr.ver.di)

**Einverständniserklärung**  
 Deine persönlichen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Befragung erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmung werden Deine Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an die/diejenigen besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Deiner gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gehen in einer jeweils gültigen Version. Du kannst Deine Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Bitte schreibe dazu eine E-Mail an: [berf.ford@ver.di](mailto:berf.ford@ver.di)  
 Weitere Hinweise zum Datenschutz findest Du unter <http://datenschutz.ver.di>





# Stärketest, Streikversprechen





„Arbeitsstreiks“ sind Warnstreiks („kleiner Warnstreik“)

- Verknüpfung klassischer Arbeitskampfform mit dem Instrument der Mitgliederansprache, um bspw. über die Tarifrunde zu informieren oder für Aktionen zu mobilisieren
- Streikende aus einigen Bereichen, Betriebsteilen und Abteilungen kommen zusammen, „erarbeiten“ sich Kenntnis über Tarifauseinandersetzung
- Kann auch genutzt werden, um andere Betriebsteile bzw. Betriebe und Dienststellen zu mobilisieren und anzusprechen

## Weg zur Annahme der Tarifeinigung

- BTK ö.D. empfiehlt Annahme nach der 4. Verhandlungsrunde am 22. April
- Kritikpunkte:  
Wirkung Sockel/prozentuale Erhöhung teilweise nicht verstanden  
Kritik an Inflationsausgleichgeld/“Leermonate“  
Schlichtungsvereinbarung in Frage gestellt
- Mitgliederbefragung  
online nach Diskussion in Dienststellen und Betrieben  
66 Prozent Zustimmung  
je kleiner Betriebe/Dienststellen, desto größer die Zustimmung
- BTK ö.D. beschließt am 17. Mai 2023 nach Verzögerung mit großer Mehrheit die Annahme

**ZUSAMMEN GEHT MEHR**

ver.di

# TARIFRUNDEN TVÖD UND /TV-L

Sabine Reiner

Bereich Tarifpolitik öffentlicher Dienst

# Tarifrunde Länder - Forderungen und Erwartungen

- 10,5 Prozent, mindestens 500 Euro
- Azubis, Studierende, Praktikant\*innen 200 Euro
- Laufzeit 12 Monate
- Unbefristete Übernahme von Azubis und dual Studierenden

## Erwartungen:

- Pflegezulage im Justiz- und Maßregelvollzug
- Tarifierung außertariflicher Zulagen in den ZfP BaWü
- Erfüllung Verhandlungszusage Straßenbetriebsdienst/-bau
- Übertragung Verbesserungen Sozial- und Erziehungsdienst
- Stadtstaatenzulage 300 Euro, Azubis 150 Euro
- TV Stud

## Stand nach der 2. Verhandlungsrunde

- 10,5 Prozent, mindestens 500 Euro
- Azubis, Studierende, Praktikant\*innen 200 Euro
- Laufzeit 12 Monate
- Unbefristete Übernahme von Azubis und dual Studierenden

„Übertragung Abschluss TVöD  
ist zu teuer“  
„Keine soziale Komponente“

### Erwartungen:

- Pflegezulage im Justiz- und Maßregelvollzug vielleicht, aber Höhe nicht wie TVöD
- Tarifierung außertariflicher Zulagen in den ZfP BaWü eventuell
- Erfüllung Verhandlungszusage Straßenbetriebsdienst/-bau Vorschlag zugesagt, nicht geschickt
- Übertragung Verbesserungen Sozial- und Erziehungsdienst vielleicht, aber nur Berlin
- Stadtstaatenzulage 300 Euro, Azubis 150 Euro nein, vielleicht „was zu Mobilität“
- TV Stud „keine Mehrheit in der TdL“

## Stand nach der 2. Verhandlungsrunde

### Aussagen der Verhandlungsführung der TdL

- Inflationsausgleich sei nicht Aufgabe der Tarifparteien
- Der Bezug von Wohngeld trotz Vollzeitjob sei in Ballungsräumen normal, dürfe nicht stigmatisiert werden
- 12,25 Euro Zuschuss zum 49-Euro-Ticket statt Stadtstaatenzulage
- TdL wolle nicht an der „Tarifspirale“ mitdrehen, die ver.di ausgelöst habe
- Zeitgleiche Übertragung des Tarifergebnisses auf Beamt\*innen müsse in Frage gestellt werden

### Neue Herausforderung

Urteil des BVerfG zu Sondervermögen

# Tarifrunde Länder - mögliche Optionen

- 4. Verhandlungsrunde (realistisch im Januar)
- Annahme eines Tarifergebnisses (u.U. ein schlechtes Ergebnis)
- Schlichtung (keine Schlichtungsvereinbarung)

## **3. Verhandlungsrunde: 7. bis 8./9. Dezember 2023**